Herren Bezirksliga

Wernauer SF : TTF Neuhausen/F. IV
Samstag, 23.03.2024, 17:00 Uhr

Sieg für die Wernauer SF

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf die Wernauer SF am Samstag, den 23. März im 18. Saisonspiel auf die TTF Neuhausen/F. IV. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:8 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Marius Schafheutle. Auffällig war, dass die Wernauer SF diese Partie mit einem und die TTF Neuhausen/F. IV mit einem Ersatzspieler bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Schafheutle / Schuster gegen Luithardt / Steckkönig. Das war ein souveräner Sieg. Keine Chancen ließen Bertele / Vild beim 11:2, 11:9, 11:7 ihren Gegner Klein / Hermann. Wenig Chancen ließen Reisberger / Bohl bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegner Preißer / Dübner-Dusny. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Marius Schafheutle hatte im Spiel gegen Benjamin Hermann am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Nicht ganz mithalten konnte Daniel Bertele, beim 5:11, 9:11, 11:6, 7:11 gegen Wladimir Klein, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Beim 3:1-Sieg von Michael Schuster gegen Marcel Steckkönig ging nur der erste Satz verloren. Einen umkämpften Sieg feierte Jan Reisberger beim 3:2 gegen Thomas Luithardt, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die richtige Herangehensweise hatte Christian Vild beim folgenden 3:0-Sieg gegen Kathleen Dübner-Dusny von Beginn an. Dietmar Bohl überzeugte im Einzel gegen Roland Preißer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der Wernauer SF und der TTF Neuhausen/F. IV. Beim 9:11, 11:7, 11:8, 11:7-Erfolg gegen Wladimir Klein kam Marius Schafheutle nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für die Wernauer SF nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Nabern III am 12.04.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der TTF Neuhausen/F. IV wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 14.04.2024 gegen VFB Oberesslingen/Zell erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:
Wernauer SF
Doppel: Schafheutle / Schuster 1:0, Bertele / Vild 1:0, Reisberger / Bohl 1:0
Einzel: M. Schafheutle 2:0, D. Bertele 0:1, M. Schuster 1:0, J. Reisberger 1:0, C. Vild 1:0, D. Bohl 1:0
TTF Neuhausen/F. IV
Doppel: Klein / Hermann 0:1, Luithardt / Steckkönig 0:1, Preißer / Dübner-Dusny 0:1
Einzel: W. Klein 1:1, B. Hermann 0:1, T. Luithardt 0:1, M. Steckkönig 0:1, R. Preißer 0:1, K. Dübner-Dusny 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (19:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").